

# Amtsblatt

## für die Stadt Jüterbog



mit den Ortsteilen Grüna, Kloster Zinna, Markendorf, Fröhden, Neuheim, Neuhof und Werder

22. Jahrgang

Jüterbog, den 23. Oktober 2013

Ausgabe 11/2013



**Mitglieder des  
Ziergeflügel- und Exotenzucht Jüterbog e. V.**

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

### Inhaltsverzeichnis

#### Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

– Bekanntmachung einer öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung .....	Seite 2
– Bekanntmachung einer öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses .....	Seite 3
– Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Werder .....	Seite 3
– Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuheim .....	Seite 4
– Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Markendorf .....	Seite 4
– Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Grüna .....	Seite 5
– Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Fröhden .....	Seite 5
– Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 25.09.2013 .....	Seite 5
– Beschlüsse des Hauptausschusses vom 07.10.2013 .....	Seite 5
– Öffentliche Ausschreibung von Dienstleistungen .....	Seite 6
– Bekanntmachung gemäß § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz .....	Seite 6
– Öffentliche Ausschreibung von 10 Litfaßsäulen zu Werbezwecken .....	Seite 6

#### Amtliche Bekanntmachungen anderer Stellen

– Bekanntmachung des Landrates des Landkreises Teltow-Fläming Öffentliche Auslegung von Verordnungen .....	Seite 7
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------

## Bekanntmachung einer öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

**Sitzungstermin:** 30.10.2013  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Kulturquartier Mönchenkloster  
 Mönchenkirchplatz 4  
 14913 Jüterbog

#### Tagesordnung

##### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
  - Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
  - Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 25.09.2013 – öffentlicher Teil
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Bericht des Stadtverordnetenvorsitzenden und des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
7. Beschlusskontrolle
8. Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. 028 „Dennewitzer Straße“ der Stadt Jüterbog  
Billigung des städtebaulichen Vertrages
9. Flächennutzungsplan der Stadt Jüterbog – Aufstellungsbeschluss zur Änderung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 028 „Dennewitzer Straße“

10. Bebauungsplan Nr. 028 „Dennewitzer Straße“ der Stadt Jüterbog  
Billigung des Vorentwurfes und Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
11. Beschluss eines Standortes für das Anlegen und Betreiben eines Tierfriedhofes in Jüterbog
12. Benutzungssatzung der Stadtbibliothek Jüterbog
13. Antrag zum Beitritt der Stadt Jüterbog in das Bündnis „Vermögenssteuer jetzt!“
14. Einbringung des Haushalts 2014

##### nichtöffentlicher Teil:

15. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 25.09.2013 – nichtöffentlicher Teil

*Jüterbog, 15.10.2013*



Arne Raue  
Bürgermeister der Stadt Jüterbog

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

### Bekanntmachung einer öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses

**Sitzungstermin:** 04.11.2013  
**Uhrzeit:** 17:30 Uhr  
**Sitzungsort:** Kulturquartier Mönchenkloster, Sakristei,  
 Mönchenkirchplatz 4  
 14913 Jüterbog

#### Tagesordnung

#### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
  - Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
  - Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 02.09.2013 & 07.10.2013
  - öffentlicher Teil
3. Aussetzung des Wochenmarktes
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen und Mitteilungen

#### nichtöffentlicher Teil:

6. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 02.09.2013 & 07.10.2013
  - nichtöffentlicher Teil
7. Sanierung Einzeldenkmal mit Ersatzneubau als Integrationskita, Planeberg 14 in 14913 Jüterbog, Vergabe – Los 17 Küchentechnik

8. Sicherung alte Schauburg, Schillerstraße in Jüterbog  
Vergabe von Bauarbeiten – Los 1 Sicherung und Beräumung
9. Sicherung alte Schauburg, Schillerstraße 2 in 14913 Jüterbog  
Vergabe von Bauarbeiten – Los 3 Bauhauptgewerkearbeiten
10. Energetische Sanierung, Um- und Ausbau der Kita „Spiel mit“  
Schloßstraße 42/44 in 14913 Jüterbog  
Vergabe von Architektenleistungen mit Tragwerksplanung, LP 5 - 9
11. Rekonstruktion Graben 087 in der Zinnaer Vorstadt  
2. BA Erneuerung Verrohrung Unterlauf  
Vergabe der Ingenieurleistungen zur Objekt- und Tragwerksplanung
12. Vergabe Bauleistungen  
P+R-Anlage Bahnhof Jüterbog, 1. BA Baufeldfreimachung
13. Vergabe von Bauleistungen  
Geh- und Radweg Badergasse
14. Sanierung Einzeldenkmal mit Ersatzneubau als Integrationskita,  
Planeberg 1-4 in 14913 Jüterbog,  
Vergabe von Bauleistungen – Trockenbauarbeiten
15. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 15.10.2013



Arne Raue  
Bürgermeister der Stadt Jüterbog

### Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Werder

**Sitzungstermin:** 05.11.2013  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Gemeinderaum Werder  
 Werder  
 Werder 13  
 14913 Jüterbog

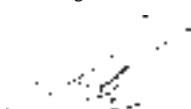
#### Tagesordnung

#### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Beschluss des Klimaschutz- und Energiekonzeptes für die Städte Jüterbog, Luckenwalde und Trebbin als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB
3. Beschluss des städtebaulichen Vertrages gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB zur Entwicklung des Plangebietes „Windpark Heidehof III“ der Stadt Jüterbog

4. rechtswirksamer Flächennutzungsplan der Stadt Jüterbog  
Änderung im Bereich des Plangebietes „Windpark Heidehof III“ der Stadt Jüterbog  
Beschluss über die Aufstellung der Bauleitplanung gemäß § 2 Abs. 1 und § 5 BauGB
5. Haushaltsdiskussion 2014
6. Sonstiges

Jüterbog, 14.10.2013



Arne Raue  
Bürgermeister der Stadt Jüterbog

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

### Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuhof

**Sitzungstermin:** 22.11.2013  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Gemeinderaum Neuhof  
 Neuhof  
 Neuhof 14  
 14913 Jüterbog

#### Tagesordnung

##### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Beschluss des Klimaschutz- und Energiekonzeptes für die Städte Jüterbog, Luckenwalde und Trebbin als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB
3. Beschluss des städtebaulichen Vertrages gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB zur Entwicklung des Plangebietes „Windpark Heidehof III“ der Stadt Jüterbog

4. rechtswirksamer Flächennutzungsplan der Stadt Jüterbog Änderung im Bereich des Plangebietes „Windpark Heidehof III“ der Stadt Jüterbog  
 Beschluss über die Aufstellung der Bauleitplanung gemäß § 2 Abs. 1 und § 5 BauGB
5. Haushaltsdiskussion 2014
6. Sonstiges

Jüterbog, 14.10.2013



Arne Raue  
 Bürgermeister der Stadt Jüterbog

### Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuheim

**Sitzungstermin:** 21.11.2013  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Gemeindehaus Neuheim  
 Neuheim  
 Neuheim 1  
 14913 Jüterbog

#### Tagesordnung

##### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung

2. Beschluss des Klimaschutz- und Energiekonzeptes für die Städte Jüterbog, Luckenwalde und Trebbin als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB
3. Haushaltsdiskussion 2014
4. Sonstiges

Jüterbog, 14.10.2013



Arne Raue  
 Bürgermeister der Stadt Jüterbog

### Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Markendorf

**Sitzungstermin:** 04.11.2013  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Feuerwehrhaus Fröhden  
 Fröhden  
 Fröhden Siedlung 19  
 14913 Jüterbog

#### Tagesordnung

##### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Beschluss des Klimaschutz- und Energiekonzeptes für die Städte Jüterbog, Luckenwalde und Trebbin als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB
3. Beschluss des städtebaulichen Vertrages gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB zur Entwicklung des Plangebietes „Windpark Heidehof III“ der Stadt Jüterbog

4. rechtswirksamer Flächennutzungsplan der Stadt Jüterbog Änderung im Bereich des Plangebietes „Windpark Heidehof III“ der Stadt Jüterbog  
 Beschluss über die Aufstellung der Bauleitplanung gemäß § 2 Abs. 1 und § 5 BauGB
5. Haushaltsdiskussion 2014
6. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 14.10.2013



Arne Raue  
 Bürgermeister der Stadt Jüterbog

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

### Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Grüna

**Sitzungstermin:** 12.11.2013  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Gemeinderaum Grüna  
 Grüna  
 Grüna 103  
 14913 Jüterbog

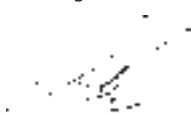
#### Tagesordnung

#### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung

2. Beschluss des Klimaschutz- und Energiekonzeptes für die Städte Jüterbog, Luckenwalde und Trebbin als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB
3. Haushaltsdiskussion 2014
4. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 14.10.2013



Arne Raue  
Bürgermeister der Stadt Jüterbog

### Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Fröhden

**Sitzungstermin:** 04.11.2013  
**Uhrzeit:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Feuerwehrhaus Fröhden  
 Fröhden  
 Fröhden Siedlung 19  
 14913 Jüterbog

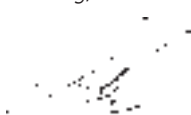
#### Tagesordnung

#### öffentlicher Teil:

1. Begrüßung

2. Beschluss des Klimaschutz- und Energiekonzeptes für die Städte Jüterbog, Luckenwalde und Trebbin als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB
3. Haushaltsdiskussion 2014
4. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 14.10.2013



Arne Raue  
Bürgermeister der Stadt Jüterbog

### Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 25.09.2013

Beschluss über die Erteilung einer Ausnahme vom Einzelhandels- und Zentrenentwicklungskonzeptes Jüterbog für den Umzug des Futtermittelhandels „Stadtmühle Jüterbog“ und Getränkehandel „Werderscher Weg“ in das „Haus des Sports“ Zinnaer Vorstadt 31  
 Beschl. Nr. 0092/2013 – mehrheitlich zugestimmt –

Bestellung des Stadtwehrführers  
 Beschl. Nr. 0109/2013 – einstimmig zugestimmt –

Wahl von Schiedspersonen und Stellvertretern  
 Beschl. Nr. 0111/2013 – der Wahl entsprechend zugestimmt –

### Beschlüsse des Hauptausschusses vom 07.10.2013

Vergabe von Bauleistungen zur Errichtung eines 2. Rettungsweges Kindertagesstätte Neumarkt  
 Beschl. Nr. 0120/2013 – einstimmig zugestimmt –

Sicherung alte Schauburg, Schillerstraße in Jüterbog  
 Vergabe von Bauarbeiten – Los 4 Dachdeckerarbeiten  
 Beschl. Nr. 0117/2013 – mehrheitlich zugestimmt –

Vergabe von Bauleistungen Neugestaltung Spielplatz auf dem Grundstück in Jüterbog, Kreisbahnplatz in der Gemarkung Jüterbog, Flur 11, Flurstück 51/3  
 Beschl. Nr. 0112/2013 – einstimmig zugestimmt –

Energetische Sanierung, Um- und Ausbau der Kita „Spiel mit“ Schloßstraße 42/44 in 14913 Jüterbog  
 Vergabe von Planungsleistungen – Elektro- und Blitzschutzanlage bis LP 4  
 Beschl. Nr. 0119/2013 – einstimmig zugestimmt –

Vergabe von Dienstleistungen zur Xplanungskonformen Erfassung von Bauleitplänen der Stadt Jüterbog  
 Beschl. Nr. 0113/2013 – einstimmig zugestimmt –

Ankauf eines Grundstücks in Jüterbog, Zinnaer Vorstadt, Flur 17, Flurstück 120 und einer Teilfläche aus dem Flurstück 121  
 Beschl. Nr. 0121/2013 – einstimmig zugestimmt –

Sicherung alte Schauburg, Schillerstraße in Jüterbog  
 Vergabe von Bauarbeiten – Los 2 Gerüstbauarbeiten  
 Beschl. Nr. 0115/2013 – mehrheitlich zugestimmt –

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

### Öffentliche Ausschreibung von Dienstleistungen

Die Stadtverwaltung Jüterbog, Fachbereich II – Hauptamt schreibt hiermit die Durchführung folgender Leistungen aus:

Gesucht wird eine Firma, die das Layout des städtischen Amtsblatts, vorgegebenes Format, Satz und Bildbearbeitung für den Zeitungsdruck übernimmt.

Das Amtsblatt besteht aus zwei Teilen, dem redaktionellen Teil und den Amtlichen Bekanntmachungen mit Veranstaltungskalender. Beide Teile sind vom Auftragnehmer druckfähig zu gestalten. Das Amtsblatt erscheint 1–2 Mal monatlich.

#### Leistungsbeschreibung

Herstellung und Verteilung des Amtsblattes der Stadt Jüterbog

Auflagenhöhe: 7500 Stück  
 Erscheinungstermin: nach Vorgabe der Verwaltung  
 Material: 48-52 g/m<sup>2</sup> aufgebessertes Zeitungsdruckpapier  
 Druck: 4/4-farbig  
 Größe: A 4 Format oder  
 23,5 x 31,5 cm (Halbes Berliner Format)  
 Verarbeitung: rotationsgefalzt oder geleimt  
 Verteilung: an alle Haushalte  
 mit zugänglichem Briefkasten

Die nach Abschluss der Ausschreibung erforderlichen Verträge werden mit Wirkung vom 01.01.2014 mit einer Laufzeit von 2 Jahren abgeschlossen. Eine optionale Vertragsverlängerung nach Vertragsablauf bleibt vorbehalten.

Bei weiteren Informationen bzw. Rückfragen melden Sie sich bitte unter Tel. Nr. 03372 463 105.

Die Angebote sind bis zum 14.11.2013 um 12:00 Uhr verschlossen einzureichen und als solche zu kennzeichnen.

Stadtverwaltung Jüterbog  
 Markt 21  
 Ordnungsamt  
 14913 Jüterbog

Telefon: +49 03372 463 105  
 E-Mail: [ordnungsamt@jueterbog.de](mailto:ordnungsamt@jueterbog.de)



A. Raue  
 Bürgermeister

### Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht nach § 18 Abs. 7 des Melderechtsrahmengesetzes „Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Wehrverwaltung“

Nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrverwaltung aufgrund § 58 Absatz 1 des Wehrpflichtgesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, **die im nächsten Jahr volljährig werden:**

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes widersprochen haben.

Der Widerspruch kann bei der Meldebehörde schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Einwohnermeldeamt

### Ausschreibung

Die Stadtverwaltung Jüterbog schreibt hiermit

– 10 Litfaßsäulen im Stadtgebiet Jüterbog

zur Nutzung von Veranstaltungs-, Produkt- und Unternehmenswerbung aus.

Nachstehend aufgeführte Standorte sind hierbei einbezogen:

1. Markt 5
2. Wursthof
3. Friedrich-Ebert-Str./W.-Kempff-Weg
4. Friedrich-Ebert-Str./Wiesenschule

5. Schloßstraße/Schloßpark
6. An den Anlagen/Luckenwalder Berg
7. Zinnaer Vorstadt 69
8. Schillerstraße
9. Große Straße 99
10. Hauptstraße 12

Die nach Abschluss der Ausschreibung erforderlichen Verträge werden mit Wirkung vom 01.01.2014 mit einer Laufzeit von 2 (zwei) Jahren abgeschlossen.

Das höchste Angebot erhält den Zuschlag.



## Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

Bei weiteren Informationen bzw. Rückfragen melden Sie sich bitte unter  
Telefon: 03372/468182, Fax 03372/463410  
E-Mail: [kaemmerei@jueterbog.de](mailto:kaemmerei@jueterbog.de)

Die Bewerber können ihre Angebote bis zum 15.11.2013 12:00 Uhr  
schriftlich bei der Stadt Jüterbog einreichen. Die Angebote sind zu kenn-  
zeichnen.

Stadtverwaltung Jüterbog oder Stadtverwaltung Jüterbog

Liegenschaft

Postfach 1352

Rathaus Markt Zimmer 305.

14902 Jüterbog.



Arne Raue  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachung anderer Stellen

### Bekanntmachung des Landrates des Landkreises Teltow-Fläming

#### Öffentliche Auslegung der Entwürfe nachfolgend genannter Verordnungen:

- *Verordnung zur Festsetzung von Naturdenkmalen (Bäume, Baumgruppen, Alleen, Baumreihen, Relikte natürlicher Wälder) im Landkreis Teltow-Fläming vom 11.09.2013,*
- *Verordnung zur Festsetzung von Naturdenkmalen (Hohlformen, Quellen/Salzaustritte, Moore, Moorseen, Feuchtwiesen, natürliche Bachläufe) im Landkreis Teltow-Fläming vom 11.09.2013,*
- *Verordnung zur Festsetzung von Naturdenkmalen (Erosionsrinnen, Trockentäler, Dünen, Trockenhänge, Heide, Erdfälle, Trockenrasen) im Landkreis Teltow-Fläming vom 11.09.2013,*
- *Verordnung zur Festsetzung von Naturdenkmalen (Findlinge) im Landkreis Teltow-Fläming vom 11.09.2013.*

Der Landkreis Teltow-Fläming als untere Naturschutzbehörde beabsichtigt Naturdenkmale gemäß §§ 22 und 28 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i. V. m. § 9 Brandenburgisches Naturschutzausführungsgesetz (BbgNatSchAG) durch den Erlass der genannten vier Rechtsverordnungen festzusetzen.

Geschützt werden sollen Einzelschöpfungen der Natur oder entsprechende Flächen bis zu 5 Hektar, deren besonderer Schutz erforderlich ist in den Kategorien B (Bäume, Baumgruppen, Alleen, Baumreihen, Relikte natürlicher Wälder), N (Hohlformen, Quellen/Salzaustritte, Moore und Moorseen, natürliche Bachläufe), T (Erosionsrinnen, Trockentäler, Trockenhänge u. Dünen), F (Findlinge).

Von der geplanten Unterschutzstellung ist das Gebiet des Landkreises Teltow-Fläming betroffen.

Die o. g. Verordnungsentwürfe sowie die in den Anlagen 2 der Verordnungen aufgeführten Auszüge aus Liegenschaftskarten werden in der Zeit vom

**18.11.2013 bis einschließlich 18.12.2013**  
bei der

Kreisverwaltung Teltow-Fläming  
Umweltamt, untere Naturschutzbehörde, Raum B2-3-01  
Am Nuthefließ 2  
14943 Luckenwalde

und bei den folgenden Städten, Gemeinden und dem Amt Dahme/Mark während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt:

#### Gemeinden

Am Mellensee  
Karl-Fiedler-Str. 8  
15838 Am Mellensee

Blankenfelde-Mahlow  
Karl-Marx-Str. 4  
15827 Blankenfelde-Mahlow

Großbeeren  
Am Rathaus 1  
14979 Großbeeren

Niederer Fläming  
OT Lichterfelde  
Dorfstr. 1a  
14913 Niederer Fläming

Niedergörsdorf  
Dorfstr. 14f  
14913 Niedergörsdorf

Nuthe-Urstromtal  
Ruhlsdorf  
Frankenfelder Str. 10  
14947 Nuthe-Urstromtal

Rangsdorf  
Seebadallee 30  
15834 Rangsdorf

#### Städte

Baruth/Mark  
Ernst-Thälmann-Platz 4  
15837 Baruth/Mark

Jüterbog  
Markt 21  
14913 Jüterbog

Luckenwalde  
Markt 10  
14943 Luckenwalde

Ludwigsfelde  
Rathausstr. 3  
14974 Ludwigsfelde

Trebbin  
Markt 1-3  
14959 Trebbin

Zossen  
Marktplatz 20/21  
15806 Zossen

#### Amt

Dahme/Mark  
Hauptstr. 48/49  
15936 Dahme/Mark

Darüber hinaus werden die vier Entwürfe der Rechtsverordnungen, einschließlich der Anlagen 1 und 2 sowie zur Verortung der vorgeschlagenen Naturdenkmale, die entsprechenden Entwürfe der Auszüge aus den Liegenschaftskarten auf der Internetseite des Landkreises Teltow-Fläming veröffentlicht.

## **Amtliche Bekanntmachung anderer Stellen**

Nutzen Sie hierzu diesen Hyperlink:

<https://geoportal.teltow-flaeming.de/download/naturdenkmale-tf-2013>

Während der Auslegungsfrist können nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des BbgNatSchAG von den Betroffenen Bedenken und Anregungen zu den Entwürfen der Verordnungen schriftlich oder zur Niederschrift bei den genannten Auslegungsstellen vorgebracht werden. Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen müssen den Namen, den Vornamen und die genaue Anschrift der Person enthalten. Mit der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung bis zum Inkrafttreten der Verordnung, längstens jedoch drei Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung um ein weiteres Jahr, sind alle Handlungen verboten, die geeignet sind, den Schutzgegenstand nachteilig zu verändern (Veränderungssperre gemäß § 9 Abs. 2 Satz 3 BbgNatSchAG i. V. m. § 22 Abs. 3 Satz 3 BNatSchG).

*Luckenwalde, den 24.09.2013*

*In Vertretung*

*Gurske*

*Erste Beigeordnete*

### **5. Ausfertigung**

*Ausgefertigt:*

*Luckenwalde, 16.10.2013*

*(Dienstsiegel)*

**Ende der amtlichen Bekanntmachungen**





## Der Bürgermeister informiert

Zur Durchführung der Bundestagswahl 2013 konnten Bürger und Bürgerinnen der Stadt Jüterbog und der Ortsteile zur Mitarbeit in den Wahlvorständen gewonnen werden. Am Wahltag waren in den Wahllokalen und im Wahlamt insgesamt etwa 150 fleißige Wahlhelfer/innen im Einsatz.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Aktiven für die gute Arbeit bedanken.

Ein Dank auch an die Einrichtungen und Unternehmen, die Räume als Wahllokal zur Verfügung stellten.

In der vergangenen Woche wurde in der „Neuen Wohnstadt“ durch die Stadt eine Beachvolleyballanlage errichtet. Damit möchte die Stadt Jüterbog einen Beitrag zur Wohnumfeldgestaltung leisten. Die Sportanlage war dank freundlicher Unterstützung der Firma Opel-Lautsch und der Mittelbrandenburgischen Sparkasse möglich.

Die bauvorbereitenden Arbeiten zur Errichtung des Spiel- und Begegnungsortes auf dem Kreisbahnplatz sind in vollem Gange. In den nächsten Wochen kann man sich vom Baufortschritt in diesem Bereich überzeugen.

In der Mönchenstraße wird in der kommenden Woche voraussichtlich der

zweite Bauabschnitt begonnen. Anlieger und Passanten müssen mit den gleichen geringfügigen Einschränkungen wie im ersten Abschnitt rechnen.

Mit großer Freude konnten in der vergangenen Woche die fünf Patenschaften für die Grünanlagen neben dem Mönchenkloster abgeschlossen werden. Die Stadt wird eng mit den Beetpaten zusammenarbeiten, um den Klostergarten weiter in seiner Schönheit zu erhalten.

**Beschränkte Ausschreibung –**

Die Stadt Jüterbog schreibt im Oktober für den Neubau Planeberg 2–4 als beschränkte Ausschreibung aus. Die Trockenbauarbeiten umfassen die Errichtung von ca. 335 qm Installations- und Montagewänden aus GK Platten, ca. 740qm Abhangdecke mit Akustikplatten aus GK, Dachgeschossbekleidung ca. 215qm GKF und 430qm Zwischensparrendämmung 24cm MiWo 035.

Am Mittwoch, dem 6. November um 16 Uhr wird die Stadt den Mehrzweckplatz im Ortsteil Werder an den Reitverein Fläming Jüterbog e.V. übergeben. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Die Stadt Jüterbog und das Amt für Flurneuordnung treiben das Verfahren

der Flurneuordnung im Bereich zwischen Jüterbog, dem OT Werder und dem OT Markendorf zügig voran. In diesem Zusammenhang wird der einheitliche Wegebau in diesem Bereich fortgesetzt, dabei steht fest, dass auf diesen Flächen mit Sicherheit keine Windkraft geplant werden kann. Dafür spricht auch der Planentwurf der Regionalen Planungsgesellschaft Havelland-Fläming.

Folgende Termine gebe ich Ihnen zur Kenntnis:

**25. Oktober**

Dart-Turnier  
19 Uhr Jugendclub Jüterbog II

**26. Oktober**

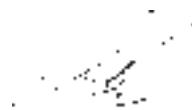
Lange Nacht der Bibliotheken  
Mönchenkloster

**9. November**

Jüterbogener Kneipennacht ab 20 Uhr

**15. November**

10. Bundesweiter Vorlesetag  
Mönchenkloster



Arne Raue  
Bürgermeister



### Nachruf

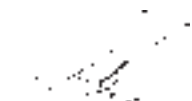
Uns erreichte die traurige Nachricht, dass Herr

### Alfred Schröder

plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Herr Schröder hat sich viele Jahre lang ehrenamtlich engagiert und an vielen Plätzen der Stadt Jüterbog für Blumenschmuck gesorgt. Er setzte sich unermüdlich dafür ein, dass die Stadt Jüterbog grünt und blüht.

Wir trauern mit seiner Familie und werden Herrn Schröder dankbar in Erinnerung behalten.



Arne Raue  
Bürgermeister

### Auflösung unseres Rätsels

Das Lösungswort lautet „Rathaus“

Es wurden aus allen richtigen Lösungen wieder 3 Gewinner ermittelt:

1. Herr Bernhard Kroppl aus Jüterbog
2. Frau Dorit Baade aus Kloster Zinna
3. Herr Heinz Schär aus Grüna



Herzlichen Glückwunsch!

Die Präsente können zu den Sprechzeiten im Rathaus Zimmer 105 (Erdgeschoss) abgeholt werden.

## Altölfässer gefunden

Umweltamt bittet um Hinweise zur illegalen Ablagerung

Am 12. September wurde der Unteren Abfallwirtschaftsbehörde des Landkreises Teltow-Fläming die illegale Ablagerung von zwei 200-Liter-Fässern am Fahrbahnrand der Kreisstraße zwischen Dornswalde und der A13-Anschlussstelle „Baruth/Mark“ bekannt.

Die Fässer waren mit Altöl gefüllt und wurden daher sofort vom Umweltamt beseitigt und ordnungsgemäß entsorgt.

Wer Anhaltspunkte zum Verursacher der Ablagerung, zur Herkunft der Fässer oder andere sachdienliche Hinweise geben kann, wird gebeten, sich telefonisch mit der Unteren Abfallwirtschaftsbehörde in Verbindung zu setzen. Kontakt: Landkreis Teltow-Fläming, Untere Abfallwirtschaftsbehörde, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde, Tel. (03371) 608-2409, Ansprechpartner ist Herr Karras.

## Laubentsorgung von stadteigenen Straßenbäumen in der Stadt Jüterbog

Kostenlose Abholung für umweltbewusste Entsorgung

Der Bauhof der Stadt Jüterbog bietet, wie bereits in den Vorjahren, den Jüterboger Bürgern die Möglichkeit, das Laub der stadteigenen Straßenbäume umweltbewusst zu entsorgen.

Es werden kostenlose durchsichtige Plastiksäcke für die Laubentsorgung zur Verfügung gestellt, die im Bauhof ausgegeben werden. Diese Säcke werden wöchentlich an den Straßenrändern eingesammelt.

Wir weisen darauf hin, dass nur Laub von den Straßenbäumen eingesammelt und entsorgt wird. Andere Grünabfälle (Grasschnitt, o.ä.) sowie nicht zugebundene Plastiksäcke werden von uns nicht entsorgt. Die durchsichtigen Laubsäcke sind am Abholtag zugebunden bis 7 Uhr am Straßenrand bereitzustellen. Das Gewicht der durchsichtigen Plastiksäcke darf 15 kg nicht übersteigen, da sie sonst nicht mitgenommen werden.

### An jedem Dienstag werden in folgenden Straßen die Laubsäcke abgeholt:

Am Pulverhaus, An den Anlagen, Baruther Chaussee, Baruther Straße, Birkenweg, Bochower Weg, Brückenstraße, Dahlienweg, Dennewitzer Straße, Dorfstraße, Fuchsberge, Galgenberg, Gartenweg, Hauptstraße, Herzberger Straße, Hohlweg, Kapellenberg, Lindenstraße, Lindenweg, Mühlenberg, Neuheimer Weg, Parkstraße, Privatweg, Schloßstraße, Siedlungsweg, Stegeweg, Teichstraße, Waldauer Weg, Werderscher Weg, Weißlaustraße, Winzerhöhe

### An jedem Donnerstag werden in folgenden Straßen die Laubsäcke abgeholt:

Am Abtshof, Beethovenstraße, Dammator, Franz-Liszt-Straße, Friedrich-Ebert-Straße, Goethestraße, Große Straße, Haydnstraße, Heilig-Geist-Platz, Hutungsweg, In den Kaupen, Markt, Mendelssohnstraße, Nikolaikirchstraße, Mönchenkirchplatz, Mönchenstraße, Mozartstraße, Pferdestraße, Planeberg, Promenade, Richard-Wagner-Straße, Schützenstraße, Sebastian-Bach-Straße, Triftstraße, Turmstraße, Weinberge, Ziegelstraße, Zinnaer Straße, Zinnaer Vorstadt,

**Ortsteile:** Fröhden, Grüna, Kloster Zinna, Markendorf, Neuheim, Neuhof, Werder

Die Abholung der Laubsäcke erfolgt bis zum **12. Dezember**. Danach werden keine Laubsäcke mehr abgeholt.

Die durchsichtigen Plastiksäcke sind nur im Bauhof der Stadtverwaltung Jüterbog, Gewerbering 10, 14913 Jüterbog ab dem 2. September zu folgenden Zeiten erhältlich:

Montag bis Donnerstag:  
von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitag  
von 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr

im Auftrag

Gez. A. Bunzel  
Sachbearbeiterin

# Tolle Tage beim 40. Schuljubiläum

Dank den zahlreichen Sponsoren

Eigentlich begann das Abenteuer 40. Schuljubiläum der Geschwister-Scholl-Grundschule“ ja schon Anfang Mai. Wir planten zum Schuljubiläum ein großes Fest, sogar eine Festwoche.

Wenn man ein Fest feiern will, braucht man Geld, wie jeder weiß. Das wollten wir uns selbst verdienen.

Fast jedes Kind an der Schule hat sich aufgemacht, Sponsoren zu finden, in der Familie, in der Nachbarschaft, in Betrieben und Geschäften. Ein Sponsorenlauf sollte uns nämlich die nötigen Finanzen sichern. Manche Erwachsene dachten sicher: Ach diese kleinen Kinder werden ja nicht so viele Runden laufen und gaben einen Euro mehr.

In der Skatearena liefen wir dann los, übertrafen uns selbst und unsere 1228 Sponsoren staunten, als wir mit unseren tollen Ergebnissen kamen.



Wir erlebten insgesamt 14406,22 Euro. Um alle Sponsoren zu nennen, reicht der Platz nicht aus.

Aber wir wollen uns hier noch einmal bei allen ganz herzlich bedanken. Ihr habt uns durch eure Großzügigkeit tolle Erlebnisse beschert.

Die lang herbeigesehnte Festwoche, die wir, die Schülersprecherinnen und Schülersprecher dann gemeinsam mit Lehrerinnen, Eltern und Mitarbeitern der Schule vorbereiteten, fand in der Woche vom 10. bis 13. September statt.

Waren das tolle Tage!

Alle waren total begeistert. Zuerst schon mal von unserem Afrika-Projekt, was die Initiative „Black & White-für eine Welt, die für alle funktioniert“ zusammen mit uns gestaltete.

Wir tanzten, sangen und trommelten gemeinsam und uns wurde bewusst, dass wir alle in einer Welt leben und Verantwortung füreinander tragen.

Besonders das Trommeln kam super bei uns an.

Am Mittwoch und Donnerstag hatten wir insgesamt 35 verschiedene Projekte im Angebot.

Wir konnten uns aussuchen, was uns interessiert und trugen uns dort ein. Jedes Kind schwärmt von dem Projekt, das es besucht hat.

Es wäre ungerecht zu sagen, welches das beste Projekt war, weil alle prima waren.

Deshalb nennen wir nur ein paar stellvertretend; wir konnten töpfern, aus Gasbeton tolle Figuren herstellen, etwas über erste Hilfe lernen, Quad fahren, tanzen, backen, bildhauern, Holz bearbeiten, einen Schulsong schreiben, selber buttern, basteln, etwas über Kräuter erfahren, mit Profis von Hertha trainieren und vieles, vieles mehr.

Das Tollste war, dass jeder dabei auch etwas für das Leben gelernt hat und das hat riesengroßen Spaß gemacht, was man nicht unbedingt immer von unserer Lernarbeit im Klassenzimmer sagen kann.

Einige Kinder meinten, dass Schule ruhig immer so sein könnte und sie dann sogar am Wochenende in die Schule kommen würden.

Einige meinten, dass sie richtig froh sind, in diese Schule zu gehen.

Freitag, der 13. September, war ein echter Glückstag.

Die Sonne schien und im Festzelt wartete nach einem schönen Programm der

Musik-AG und der Trachtengruppe, bei dem auch der neue Schulsong uraufgeführt wurde, ein leckeres gemeinsames Frühstück auf uns.

Danach zeigte in der Turnhalle die Gruppe „Arkodina“ ein wunderschönes Mitmachprogramm.

Da es hier auch zum Teil um Afrika ging, schloss sich der Kreis.

Danach gab es Nudeln mit Soße aus der Gulaschkanone und als Nachtisch eine Kugel Eis.

Als die meisten von uns schon schliefen, trafen sich ehemalige LehrerInnen, SchülerInnen, und alle, die sich mit der Schule verbunden fühlten noch zu einer Feier auf dem Schulhof und unsere Eltern und Lehrerinnen haben erzählt, dass es ein sehr schönes Fest war.

Jedes Kind einer Grundschule kann nur einmal im Leben als Schülerin oder Schüler einen runden Schulgeburtstag feiern, schade eigentlich.

Aber in 10 Jahren kommen wir alle als Ehemalige und dann werden wir uns noch immer an dieses wunderbare Fest im Jahr 2013 erinnern.

Versprochen!

Allen, die uns diese herrlichen Tage ermöglicht haben, wollen wir auf diesem Wege DANKE sagen.

*Die Klassen 5a, 5c,  
Selina Ritsche,  
Till Zeemann,  
Paula Zeemann*



## Unser Besuch im Kuhstall

Kühe mit Ohrring, Halsband und Computer am Bein – ein interessanter Tag

Am 6. September fuhren wir mit großer Spannung und freudiger Erwartung mit dem Bus nach Bürgermühle, um uns einen Kuhstall der Agrargenossenschaft Jüterbog anzuschauen. Ein Papa und eine Oma begleiteten uns auf dieser Fahrt.

Nach einem kurzen Spaziergang an den „Kühlschränken“ (Silos) der Kühe vorbei, wurden wir von der Agraringenieurin Carola Müller in Empfang genommen. Auf den gemütlichen Heuballen gab uns Frau Müller eine kurze Einweisung, wie wir uns auf diesem Gelände zu verhalten haben und wie ein Tag im Kuhstall abläuft.

Als nächstes führte uns Frau Müller in eine große Scheune, in der die einzelnen Futterbestandteile gelagert werden.

Die Kinder konnten die verschiedenen Sorten fühlen und riechen, auch Stroh war dabei. Die Kinder stellten fest, dass sich alle Futtersorten unterschiedlich anfühlen und unterschiedlich riechen.

Nun ging es endlich in den Kuhstall. Alle Kinder waren sehr aufgeregt, verhielten sich aber sehr ruhig und aufmerksam und schnupperten die besondere Luft.

Wir konnten den Kühen beim Fressen zusehen (es gab noch Frühstück) und Frau Müller erzählte uns alles Wichtige über die Kuh.



Die Kinder wunderten sich, warum die Kühe ein Halsband mit Nummern und einen Ohrring tragen und vor allem, was sie für einen Computer am Bein haben. Die Kinder waren sehr wissbegierig und stellten viele Fragen, die Frau Müller alle kindgerecht beantworten konnte.

Als Letztes sahen wir uns die Melkanlage an. Frau Müller erklärte und zeigte uns das Vorgehen. Hygiene ist hier besonders wichtig. Alles muss nach Benutzung gründlich gereinigt werden. Um es uns zu verdeutlichen, erlaubte sie uns, die Melkanlage von innen zu sehen. Wir standen genau da, wo sonst immer die Kühe stehen. Das war interessant!

Nach dem Melken der Kühe, können diese auch ihren Stall verlassen und auf die Weide gehen.

Wir möchten uns recht herzlich bei Frau Müller für die tolle und interessante Führung bedanken.

Gleichzeitig auch ein großes Dankeschön an Frau Köppke und Herrn Bamberg, die uns an diesem Vormittag tatkräftig unterstützt haben.

Ebenso möchten wir uns bei Herrn Leopold bedanken, der uns die Busfahrt ermöglichte.

*Elvira Entrich und Kristin Grimm  
(Erzieherinnen der Kita „Zinnaer Tor“)*

## Ziergeflügel – und Exotenzucht Jüterbog e. V. lädt ein

Kurz zur Geschichte des Vereins:

Unser Verein wurde 1965 in der Gaststätte „Goldener Stern“ in Jüterbog gegründet.

Die erste Ausstellung fand bereits 1966 in Kloster Zinna statt. Die 2. Ausstellung folgte im Jahr darauf im „Central“ in Jüterbog. Der erste Vorsitzende war Ernst Möbius aus Nauendorf.

Unsere Vogelfreunde aus Jüterbog und Umgebung züchten und halten viele verschiedene Arten von Exoten und Ziergeflügel. In geräumigen Volieren erfreuen uns sowohl „Wellis“ als auch Finken, Sittiche, Zwergpapageien, Papageien, Aras und vieles mehr. Unser Ziel ist die Arterhaltung.

Höhepunkte im Vereinsjahr bilden unsere jährlich stattfindenden Ausstellungen.

Des Weiteren stehen auch mal Zoo- und Parkbesuche, sowie Züchterbesuche im Programm. Natürlich besuchen

wir auch Bewertungsschauen auf Landes- und Bundesebene. Tradition ist schon unser jährliches Vereinskegeln sowie ein gemeinsames Grillen.



Wir sind ein kleiner Verein. Unsere aktuelle Mitgliederzahl beträgt 14 Vogelfreunde.

Sollten sie Interesse an der Vogelzucht haben, fragen sie doch einfach in Ihrem Bekanntenkreis, ob jemand Lust hat, sie zu begleiten und kommen dann gemeinsam zu einem unserer Vereinsabende, jeden 4. Freitag im Monat um 20 Uhr im Wirtshaus „Zum Grafen Bülow“ in

Dennewitz bei Jüterbog – ganz unverbindlich zum Kennen lernen. Gäste sind immer gern gesehen. Themen bei diesen Treffen sind Vogelzucht, Futter, Ausstellungen, Börsen, Ausflüge, Vorträge von Tierärzten, Aktuelles, Privates und und und...

Übrigens unsere diesjährige Ausstellung findet am 2. November von 10 – 18 Uhr und am 3. November von 10 – 17 Uhr im Wirtshaus „Zum Grafen Bülow“ in Dennewitz bei Jüterbog statt. Es werden dort wieder verschiedene Arten von Exoten und Ziergeflügel mit Nachzuchten zu sehen sein. Es kann gefachsimpelt werden und es können auch Tiere auf einer kleinen Vogelbörse erworben werden.

### **Kontakt:**

[www.vogelfreunde-jueterbog.de](http://www.vogelfreunde-jueterbog.de)

E-Mail:

[info@vogelfreunde-jueterbog.de](mailto:info@vogelfreunde-jueterbog.de)

Herzlich Willkommen

# Kulturquartier Mönchenkloster Jüterbog

Vom schaurig schönen Abend über Blues zur Diashow und militärhistorischen Stadtroute

■ **bis 31. Oktober**

**„Revoluzzer‘ oder ‚Leisetreter‘! – Der Weg zum Theologentag in Jüterbog 1548**

Der Kampf um den wahren Glauben nach dem Tode Martin Luthers.

Religionsgespräche unter Mitwirkung Philipp Melanchthons 1548 in Jüterbog. Politik und Religion im Spannungsfeld.

**Führungen auf Anfrage**

(Tel. 03372/ 463113)

■ **bis 22. Juni 14**

**Ausstellung**

**„Dennewitz 1813 und die Folgen – 200 Jahre nach der Schlacht“**

**Führungen auf Anfrage**

(Tel. 03372/ 463113)

■ **26. Oktober, 19.30 Uhr**

**Lange Nacht der Bibliotheken im Kreis Teltow-Fläming**

**„Mit der Lammkeule auf dem Weg zum Himmel“ –**

*Ein schaurig schöner Abend*

Oft scheint der Mensch vor unlösbaren Problemen zu stehen:

Will er sich z. B. die Zuneigung eines geliebten Wesens ewig erhalten – oder nicht? Der englische Autor Roald Dahl bietet in seinen humorvollen Kriminalgeschichten äußerst originelle Lösungen an. Aus seinen kleinen skurrilen Meisterwerken lesen Franziska Troegner und Jaecki Schwarz.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieser Abend der inneren Erbauung dient, und nicht als Gebrauchsanleitung zu verstehen ist.

■ **29. Oktober bis 21. November**

**10. Brandenburger entwicklungspolitische Bildungs- und Informationstage**

(BREBIT) – **„Global unterwegs“**

Menschen, Daten, Waren grenzenlos mobil?

Nutzen Sie den Bestand der Bibliothek zur Durchführung Ihrer Projekte.

**Nur nach Vereinbarung!**

■ **2. November, 20.00 Uhr**

**„Jüterboogie“ Boogie& Bluesfestival**

mit Gene Taylor & Band – Pianist von Canned Heat USA/D, Crazy Hambones USA/D/UK, Matej Ptaszek and his Good Morning Blues Band CZ und Steve „Big Man“ Clayton UK

■ **6. November, 10.00 Uhr**

**„Das kleine Gespenst“ – Wittener-Kinder und Jugendtheater**

Das kleine Nachtgespenst auf Burg Eulenstein möchte die Welt bei Tag erleben. Aber so ein Gespenst, das plötzlich sichtbar wird, kann das Leben einer Kleinstadt ganz schön durcheinander bringen!

Für Kinder ab 3 Jahre

■ **15. November**

**10. Bundesweiter Vorlesetag**

Vorlesen ist eine wunderbare Sache: Für alle, die vorgelesen bekommen – aber auch für diejenigen, die vorlesen. Sie/Ihr seid herzlich eingeladen, bei der Initiative „Wir lesen vor“ der Wochenzeitung DIE ZEIT, der Stiftung Lesen und der Deutschen Bahn mit dabei zu sein.

Wir freuen uns mit Ihnen/Euch auf spannende Vorlese-Momente an diesem Jubiläums-Vorlesetag!

■ **15. November, 19.30 Uhr**

**Die letzten ihrer Art – auf den Spuren der letzten wilden Tiere der Erde“**

Dia-Multi-Visions-Show, von Roland Marske, Jules Verne Berlin

Von den Berggorillas im Hochland Ugandas bis zu den Eisbären in der kanadischen Arktis, vom weit vor der ecuadorianischen Küste liegenden Galápagos Archipel mit seinen bizarren Riesenschildkröten und Meeresechsen bis zu den letzten Tigern im indischen Dschungel.

■ **23. November, 17.00 Uhr**

**Kammerkonzert – Klaviertrio**

Es erklingen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn, Bohuslav Martinu, Antonin Dvorak

Es spielen Daniela Hlinkova – Klavier sowie das Finsterbusch-Trio

■ **29. November, 19.30 Uhr**

**„Die Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens**

aufgeführt vom Theater der Werktätigen 1948 e. V.

■ **Audio-visueller Audioguide für die Stadt Jüterbog und Museum**

Ausleihe an der Stadtinformation: bis 3 Stunden 6,- € (Stadt), 4,- € (Museum)

■ **Auf Anfrage!**

**Militärhistorische Stadtroute – Führung durch Jüterbog II**

Treffpunkt: Parkstraße / Ecke Lindenstraße

Anmeldung und Information: Jüterbog, Tel. 03372/ 463113 (Stadtinformation im Kulturquartier oder Museum, Tel. 03372/ 463144)

Zusätze und Änderungen vorbehalten!

**i**  
Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog  
**Kartenvorverkauf und Information:**  
Stadtinformation, Tel. 03372/ 463113  
www.moenchenkloster.jueterbog.de  
moenchenkloster@jueterbog.de

**Jüterboogie Boogie & Bluesfestival  
am 2. November  
im Kulturquartier  
Mönchenkloster**

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

Liebe Jüterboogie-Freunde, nachdem wir im letzten Jahr einen Ausflug in benachbarte Musikgefilde gemacht haben, könnt Ihr dieses Jahr ein Programm aus Boogie- und Blues-Highlights erleben. Zurück zur Jüterboogie-Tradition!

Natürlich steht das Klavier im Vordergrund. Die Pianisten sind dabei nicht ganz unbekannt in der Szene. Es gibt zum Beispiel ein Wiedersehen mit dem großartigen Entertainer Steve „Big Man“ Clayton. Ihr solltet Euch rechtzeitig einen Platz im Kempff-Saal sichern. Der wird wie letztes Jahr aus allen Nähten platzen. In der Bibliothek erleben wir Gene Taylor, eine Urgewalt am Klavier. Sein Name ist eher unbekannt; die Bands, in denen er spielte, klingen hingegen wie Bestseller: Canned Heat („On The Road Again“), The Blasters („Marie, Marie“), The Fabulous Thunderbirds.

Dann haben wir noch den Tschechen Matej von der Karlsbrücke in Prag eingeladen. Die Entscheidung wird Euch also mal wieder nicht leicht gemacht.

Ich wünsche Euch viel Spaß!  
Micha Maass

Bibliothek:

**Gene Taylor & Band** –  
Pianist von Canned Heat USA/D  
Gene Taylor – voc, piano  
Freddy Fischkal – git  
Klaas Wendling – bass  
Micha Maass – drums

Saal:

**Crazy Hambones** USA/D/UK  
Henry Heggen – voc, bluesharp  
Brian Barnett – voc, git  
Micha Maass – voc, drums

Foyer:

**Matej Ptaszek and his Good Morning Blues Band** CZ  
Matej Ptaszek – voc, bluesharp  
Vit Kopecky – dobro  
Vladislav Sosna – perc, washboard

Kempff Saal:

**Steve „Big Man“ Clayton** UK

**i**

**Karten:** Stadtinformation im Kulturquartier, Tel. 03372/ 463113

**Lange Nacht der Bibliotheken  
im Kreis Teltow Fläming  
im Rahmen der Aktionswoche Treffpunkt  
Bibliothek (24.-31. Oktober)**

26. Oktober – 19.30 Uhr, Kulturquartier Mönchenkloster

**Mit der Lammkeule auf dem Weg zum Himmel – Ein schaurig schöner Abend mit Franziska Troegner und Jaecki Schwarz**

Oft scheint der Mensch vor unlösbaren Problemen zu stehen:

Will er sich z. B. die Zuneigung eines geliebten Wesens ewig erhalten – oder nicht?

Der englische Autor Roald Dahl bietet in seinen humorvollen Kriminalgeschichten äußerst originelle Lösungen an.



Aus seinen kleinen skurrilen Meisterwerken lesen *Franziska Troegner* und *Jaecki Schwarz*. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieser Abend der inneren Erbauung dient, und nicht als Gebrauchsanleitung zu verstehen ist.

**i**

**Karten:** Stadtinformation im Kulturquartier Mönchenkloster, Tel. 03372/ 463113

**Klaviertrio –  
Kammerkonzert mit dem Finsterbusch-  
Trio und Daniela Hlinkova – Klavier**

23. November – 17 Uhr, Kulturquartier Mönchenkloster

Auf dem Programm stehen zwei Werke der Wiener Klassik: ein Streichtrio von Joseph Haydn und eine Klaviersonate von Wolfgang Amadeus Mozart.

Darauf folgt ein kraftvoll-musikantisches Klavierquartett des großen tschechischen Komponisten Bohuslav Martinu (1890-1959) und nach der Pause, als „Schwesterwerk“ eines anderen Großen der tschechischen Musik, das romantische Klavierquartett Es-Dur von Anonin Dvorak.

Andreas Finsterbusch (Violine), Christoph Starke (Viola) und Christoph Bachmann (Violoncello) erarbeiteten sich seitdem ein breites Spektrum an Steichtrio-Literatur, das heute von der frühen Klassik bis hin zu Werken zeitgenössischer Komponisten reicht.

Das Streichtrio ist bekannt für seine außergewöhnliche und inspirierende Programmgestaltung, die dem Publikum ein interessantes Nebeneinander von älterer und neuer Musik präsentiert.

Durch die rege Zusammenarbeit des Trios mit Komponisten wie Dieter Schnebel und Rolf Kunert werden Werke der Gegenwart besonders lebendig und transparent.

Seit mehreren Jahren arbeitet das Streichtrio mit verschiedenen Gastsolisten zusammen.

So konnte u. a. die vielfach preisgekrönte Pianistin Daniela Hlinková gewonnen werden.

Das Finsterbusch-Trio Berlin ist regelmäßig im Konzerthaus Berlin, auf dem Festival Mitte Europa, in der Philharmonie Berlin und auf anderen etablierten Podien und Festivals zu hören.



**Das Finsterbusch-Trio Berlin**

Das Finsterbusch-Trio Berlin wurde im Jahr 1990 von drei Musikern renommierter Berliner Orchester gegründet.



## Für die Kitas!

6. November – 10 Uhr Kulturquartier Mönchenkloster

### Das kleine Gespenst

(für Kinder ab 3 Jahre)

Wittener Kinder- und Jugendtheater

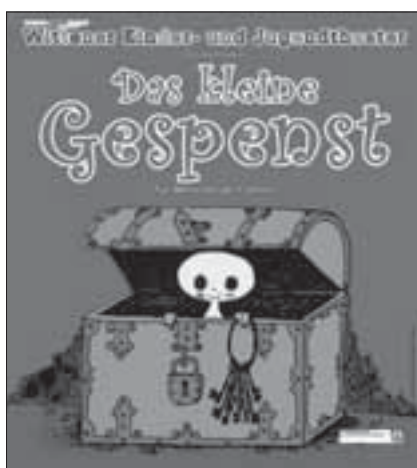
Das kleine Nachtgespenst auf Burg Eulenstein möchte die Welt bei Tag erleben. Aber so ein Gespenst, das plötzlich sichtbar wird, kann das Leben einer Kleinstadt ganz schön durcheinander bringen!

#### Die Geschichte:

Der letzte Schlag der Eulenberger Rathausuhr verklingt:

Mitternacht. Aber nanu... huscht da nicht nebenan auf Burg Eulenstein eine schneeweiße Gestalt über die Zinnen?

Natürlich... es ist das kleine Gespenst!



i

#### Anmeldung und Karten:

Bibliothek im Kulturquartier,  
Tel. 03372/ 463140

Seit uralten Zeiten wohnt es dort, tut niemandem etwas zuleide und ist überhaupt ganz freundlich. Eigentlich liebt das kleine Gespenst den Mond und die Nacht. Wäre es allerdings nicht schrecklich aufregend, die Welt einmal bei Tag zu sehen?

Freund Herr Schuhu (der Uhu) rät ab. Auch ist jeder Versuch, vor dem Morgen grauen nicht wieder einzuschlafen umsonst, bis eines Tages das kleine Gespenst pünktlich um zwölf aus seiner Schlaftruhe schwebt und Sonnenlicht erblickt. Kein Wunder: Es ist aus scheinbar unerklärlichen Gründen zwölf Uhr mittags. Die Freude darüber verfliegt jedoch schnell, als Mensch und Gespenst aufeinander treffen. Vom Sonnenstrahl schwarz verfärbt, sorgt es für ordentlich Wirbel und stört obendrein die Vorbereitungen der Eulenberger Stadtbewohner auf die 325 Jahresfeierlichkeiten anlässlich der Belagerung der Stadt durch General Torsten Torstenson und seinen Schweden. Ob es wohl jemals wieder zurück zur Burg findet, zu seinen mondbeschiedenen Nächten und zu einem echten schneeweißen Nachtgespenst werden kann?

#### Inszenierung:

Ralph Reiniger (2013/2014);

#### Kostüm:

Regina Strunden (2013/ 2014);

#### Bühne:

Jan-Philip Hilger (2013/ 2014);

#### es spielen:

Andreas Richter,  
Dominique Christine Fürst,  
Nadja Godzina

## „Die letzten ihrer Art – auf den Spuren der letzten wilden Tiere der Erde“

15. November – 19.30 Uhr  
Kulturquartier Mönchenkloster



### Dia-Multi-Visions-Show von Roland Marske, Jules Verne Berlin

Von den Berggorillas im Hochland Ugandas bis zu den Eisbären in der kanadischen Arktis, vom weit vor der ecuadorianischen Küste liegenden Galápagos Archipel mit seinen bizarren Riesenschildkröten und Meeresechsen bis zu den letzten Tigern im indischen Dschungel führt uns diese Dia-Reportage.

i

**Karten:** Stadtinformation im Kulturquartier,  
Tel. 03372/ 463113

## Für eine Tortenschlacht viel zu schade...

„Tag der Offenen Höfe“ am 3. November

Der November rückt näher und damit auch ein Termin, den sich so mancher schon vorgemerkt hat.

Denn wie immer am ersten Sonntag im November öffnen die Mitglieder der „Offene Höfe in der Nuthen-Nieplitz-Region“ ihre Pforten und zeigen von 11 bis 16 Uhr, was sie zu bieten haben.

In diesem Jahr lohnt es sich, den Blick nach Blankesse zu richten.

Die Fischräucherei Brauße feiert ihr 20. Firmenjubiläum und lockt mit ofenfrischem Räucherfisch, delikaten Fischspezialitäten, Fischsuppe nach Art des Hauses über dem offenen Feuer und einer Tombola.

Nur unweit entfernt in Zauchwitz geht es süßer zu.

Im kleinen Garten-Laden von Frau Lapsien erwartet Sie eine – nicht ganz ernst zu nehmende – Tortenschlacht.

Hier werden mit köstlichen Leckereien nach Großmutter Rezepten Kindheits-erinnerungen geweckt.

Selber schuld, wer damit um sich wirft.

Was die anderen Höfe zu bieten haben, entdecken Sie am besten selbst – vielleicht bei einer (S)hopping-Tour von Hof zu Hof. Hinweise zu den Aktionen erhalten Sie unter [www.offenehoefe.de](http://www.offenehoefe.de) oder direkt bei den Höfen vor Ort.

# HAPPY HALLOWEEN

**Mittwoch,  
30.10.2013  
16.30 Uhr**

**Kolzenburg  
Schloss "Zum Eichenkranz"**



Gemeinsam begeben wir uns rollend auf den Spuk-Rundkurs RK2. Zu 18 Uhr Gruselstunde erwarten Dich am Hexenfeuer Teufelsbratwurst, Kürbissuppe, Glühweinzaubertrank & Murkelpunsch.

Gegen 19 Uhr geht es zusammen auf einen kleinen Murkel-Lampionumzug entlang der Flaeming-Skate und durch Kolzenburg.



## Stiftung Naturlandschaften Brandenburg informiert

Einladung zu Wanderung und Tierspurenuche

**Samstag, 26. Oktober**

### 6. Felgentreuer Wandertag

Wanderung mit interessanten geschichtlichen Bezügen: Vom „Schießplatz zum Naturschutzgebiet“, Entdeckungen beim ehemaligen Dorf Mehlsdorf, Geschichte pur im Naturhaus Felgentreu

Leitung: Gerd Talchau, Dorfgemeinschaft Felgentreu e. V. und Erich Broneske, Naturhaus Felgentreu. Treff: Naturhaus Felgentreu, 12 Uhr, Start zur Wanderung 13 Uhr, Dauer ca. 4 Stunden. Hinweise: Auftakt im Naturhaus mit Angeboten: Eintopfessen (3 € p. P.), Preisquiz, Anfragen und Anmeldung unter Tel. 033734/50206. Spende erbeten.

**Sonntag, 27. Oktober**

### Herbstlicher Heidehof

Tierspuren und bunte Farben zeigen wie sich die Natur im Herbst verwandelt

Leitung: Andreas Hauffe, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg. Treff: Erlebnishof Werder (Dorfstr. 34, Werder bei Jüterbog), 13 Uhr, Dauer ca. 4 Stunden. Spende erbeten

Da die Veranstaltungen auf einem ehemaligen Truppenübungsplatz stattfinden, muss vor Betreten des Geländes eine Haftverzichtserklärung unterzeichnet werden. Eine Spende wird erbeten.

Anika Niebrügge

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Schulstr. 6, 14482 Potsdam

Tel.: 0331 / 7453101

Fax: 0331 / 74093-23

Mobil: 0160 / 94154280

[niebruegge@stiftung-nlb.de](mailto:niebruegge@stiftung-nlb.de)

[www.stiftung-nlb.de](http://www.stiftung-nlb.de)

[www.wildkorridor.de](http://www.wildkorridor.de)

## Ihr Recht im Blick: Wohn- und Betreuungsverträge

### Infoveranstaltung des Pflegestützpunkts am 13. November

Für Verträge, die Wohnen und Pflege miteinander verbinden, gelten besondere Regelungen, die sich aus dem Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz ergeben. Aber nur wer seine Rechte kennt, kann sie auch einfordern. Deshalb möchte Dunja Neukamp, Verbraucherzentrale Brandenburg e. V., alle Interessierten darüber informieren. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Zeit: Mittwoch, 13. November, 15 Uhr  
Ort: Pflegestützpunkt Luckenwalde (im Gesundheitsamt), Raum C0-0-01/03, Am Nuthefließ 2, Luckenwalde

Interessenten an einer Teilnahme werden gebeten, sich vorab im Pflegestützpunkt anzumelden:

Elke Schäfer (03371) 608 3891

Kerstin Demmig (03371) 608 3850

## Kirchliche Nachrichten

## Gottesdienste und Veranstaltungen

- |        |           |                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                             |
|--------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 26.10. | 14.00 Uhr | Pflanzentauschbörse in der Ev. Grundschule (Schulhof)                                                                                                                                                                                         | 19.00 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Abendmahlsgottesdienst (Saft) im Gemeindezentrum                                                                                            |
| 27.10. | 10.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst (Saft) zur Jubelkonfirmation in der Liebfrauenkirche                                                                                                                                                                   | 21.11.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Abendmahlsgottesdienste in den Seniorenheimen:                                                                                              |
| 30.10. | 10.00 Uhr | Schulgottesdienst der ESG in Liebfrauen                                                                                                                                                                                                       | 09.30 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | AWO (Krankenh.)                                                                                                                             |
| 31.10. |           | Reformationsfest                                                                                                                                                                                                                              | 16.00 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Abtshof (Johanniter)                                                                                                                        |
|        | 10.00 Uhr | Regionaler Gottesdienst mit den KG Kloster Zinna, Niedergörsdorf und Borgisdorf/Oehna in Liebfrauen mit Kantorei und Kindergottesdienst anschließend „Essen wie zu Luthers Zeiten in historischen Kostümen“ im Wappensaal der Ev. Grundschule | 22.11.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 09.00 Uhr Arbeitseinsatz auf dem Liebfrauenfriedhof<br>Abendmahlsgottesdienste in den Seniorenheimen:                                       |
|        |           |                                                                                                                                                                                                                                               | 09.30 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | AWO Heim                                                                                                                                    |
|        |           |                                                                                                                                                                                                                                               | 10.30 Uhr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Schloßstraße                                                                                                                                |
|        |           |                                                                                                                                                                                                                                               | 24.11.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Saft) in der Liebfrauenkirche mit Gedenken an die im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder |
| 03.11. | 08.30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst (Wein) in Fröhden                                                                                                                                                                                                      | Friedhofsandachten: 13.00 Uhr Jakobi, 14.00 Uhr Südfriedhof, 14.45 Uhr Fröhden, 15.30 Uhr Markendorf                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                             |
|        | 16.00 Uhr | Hubertusmesse in der St. Nikolaikirche mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee                                                                                                                                                               | <b>Sonstige Veranstaltungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                             |
| 07.11. | 15.00 Uhr | Gemeindenachmittag in Markendorf                                                                                                                                                                                                              | <b>Große Pflanzentausch-Börse</b> auf dem Hof der Ev. Grundschule                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                             |
| 09.11. | 17.00 Uhr | Konzert „Schütz-Exequien in Liebfrauen                                                                                                                                                                                                        | <b>26. Oktober, 14 - 16 Uhr</b> mit Fachberatung und Kaffeetrinken                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                             |
|        | 18.00 Uhr | Pogromnachtgedenken in Luckenwalde: Treffpunkt: Jüdischer Friedhof, Grüner Weg                                                                                                                                                                | <b>Sonnabend, 9. November, 17 Uhr</b> Liebfrauenkirche Jüterbog                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                             |
| 10.11. | 08.30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst (Wein) in Jakobi                                                                                                                                                                                                       | <b>Schütz-Exequien</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                             |
|        | 10.00 Uhr | Gottesdienst im Gemeindezentrum                                                                                                                                                                                                               | Frankfurter Ökumenische Kantorei, Leitung Stephan Hardt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                             |
| 11.11. | 17.00 Uhr | Ökumenische Andacht zum Martinsfest in der St. Nikolaikirche, Martinszug zum Ev. Kindergarten                                                                                                                                                 | <b>St. Martin in Jüterbog</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                             |
| 12.11. | 17.30 Uhr | Landeskirchliche Gemeinschaft im Gemeindezentrum                                                                                                                                                                                              | Am <b>11. November</b> laden die evangelische und katholische Kirchengemeinde, der Ev. Kindergarten und die Ev. Grundschule alle Kinder mit ihren Eltern und Großeltern und auch alle anderen zum Martinsfest ein. Die Martinsgeschichte wird von Lehrern der Ev. Grundschule gespielt. Beginn 17 Uhr mit einer Andacht in der Nikolaikirche. Anschließend Laternenumzug über den Marktplatz zum Ev. Kindergarten. Dort können sich alle an einem schönen Feuer bei Tee und Glühwein wärmen und die Martinshörnchen miteinander teilen. |                                                                                                                                             |
| 13.11. | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit den Jüngsten im Gemeindezentrum                                                                                                                                                                                              | Sonntag, <b>8. Dezember, 17 Uhr</b> St. Nikolaikirche Jüterbog                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                             |
|        | 14.00 Uhr | Seniorenkreis mit Abendmahlsgottesdienst im Gemeindezentrum                                                                                                                                                                                   | <b>Weihnachtsoratorium I-III</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                             |
| 17.11. | 10.00 Uhr | Gottesdienst zur Einführung der neuen Kirchenältesten in der Liebfrauenkirche                                                                                                                                                                 | Kantorei Jüterbog, Solisten, Leitung: Peter-Michael Seifried                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                             |
| 20.11. |           | Buß- und Bettag                                                                                                                                                                                                                               | Eintritt 15,00 Euro (erm. 10,00 Euro)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                             |
|        | 14.00 Uhr | Gemeindenachmittag in Jakobi                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                             |

## Selbstständig in Teltow-Fläming

### Informationstag für junge Unternehmen und Gründungsinteressierte

Im Rahmen der Wirtschaftswoche Teltow-Fläming vom 21. bis 24. Oktober findet am **24. Oktober, in der Zeit von 10 Uhr bis 17 Uhr**, im Biotechnologiepark Luckenwalde ein **Informationstag für junge Unternehmen und Gründungsinteressierte** statt.

Eine Vielzahl von Beraterinnen und Beratern geben an Informationsständen im Foyer des CommunicationCenter Auskünfte zu den vielfältigen, regionalen und landesweiten Informationsangeboten und Förderinstrumenten für Gründungsinteressierte und junge Unternehmen.

Vorträge im Seminarraum umspannen Themen von Gründungsvoraussetzungen, Formalitäten, Förderinstrumente – auch für Gründungen aus der Arbeitslosigkeit, Gründercoaching oder Buchführung bis hin zu Franchising und Gründung durch Übernahme eines Unternehmens.

Zu Einzelgesprächen besteht im Beraterforum Gelegenheit. Fragen werden von erfahrenen Gründungs- und Finanzierungsberatern, Versicherungsagenturen und der gesetzlichen Krankenversicherung, Marketingexperten u.a. in persönlichen Gesprächen beantwortet.

Um 15 Uhr findet im Konferenzraum TGZ1, im 1. Obergeschoss eine Präsentation des Biotechnologieparks Luckenwalde mit Besichtigung eines Unternehmens statt.

Auskünfte und Anmeldungen unter:  
Telefon: 03371 6292-0,  
per E-Mail: [tf@potsdam.ihk.de](mailto:tf@potsdam.ihk.de)  
oder auf: [www.potsdam.ihk24.de](http://www.potsdam.ihk24.de)  
Veranstaltungs-Nr. 18362616.

## Beim Blitz-Marathon manche zu schnell

Kreisverwaltung beteiligte sich an 24-Stunden-Überwachung

Auch die Kreisverwaltung beteiligte sich mit zwei Geschwindigkeitsmessfahrzeugen am 10 und 11. Oktober am 24-Stunden-Blitz-Marathon der Polizei.

Die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit wurde u. a. auf der L 73 in Hennickendorf sowie zwischen Luckenwalde und Jänickendorf, der B 115 in Petkus, der K 7220 in Löwendorf und der K 7234 in Dabendorf überwacht.

### Mehr als 6 Prozent der Fahrer zu schnell unterwegs

1.119 Fahrzeugen passierten die sieben Messstellen. 70 Fahrzeugführer (6,2 Prozent) verstießen gegen die zulässige Höchstgeschwindigkeit: 62 Verstöße bewegten sich im Verwarnungsgeldbereich (bis 20 km/h) und acht im Bußgeldbereich (mehr als 20 km/h).

### Bußgeld, Punkte und Fahrverbot für Raser vor der Kita

Die höchste Geschwindigkeitsüberschreitung wurde vor der Kita in der Goethestraße in Dabendorf (Zossen) gemessen. In Richtung B 96 war hier ein Autofahrer bei zulässigen 30 km/h mit einer Geschwindigkeit von 64 km/h unterwegs. Dem betreffenden Autofahrer drohen ein Bußgeld von über 160 Euro, drei Punkte und ein Monat Fahrverbot.

### Vergleichszahlen aus der Polizeidirektion West

Im Bereich der zuständigen Polizeidirektion West in Brandenburg wurde die Geschwindigkeit von insgesamt 65.328 Fahrzeugen gemessen. Davon überschritten 1.492 die zulässige Höchstgeschwindigkeit.

## Kinderfilmfest 2013

Kino für die Kleinen vom 2. bis 6. Dezember auch im Kreishaus

Das Kreismedienzentrum mit seiner Kreisbildstelle beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder am Kinderfilmfest im Land Brandenburg. Vom 2. bis 6. Dezember verwandelt sich der Kreistagssaal in Luckenwalde in ein Kino.

### „Alle zusammen!“

Unter dieser Überschrift präsentiert das Kinderfilmfest in diesem Jahr ausgewählte Spielfilme, die sich auf spannende Art und Weise mit der Frage auseinandersetzen, wie das Leben in der Gemeinschaft gelingt.

Was können wir tun, damit niemand ausgegrenzt wird?

„Alle zusammen!“ passt aber auch, weil das Filmerlebnis noch immer ein Gemeinschaftserlebnis ist.

Alle zusammen sehen in einem großen Saal einen Film – und nicht jeder für sich vor dem Fernseher.

Alle zusammen sprechen im Anschluss über die Filme und ihre Figuren. Alle zusammen tauschen sich danach aus, was die Helden der Geschichten für sich selbst ganz gut hingekriegt haben und was ihnen gemeinsam mit anderen noch besser gelungen ist.

Die Filme bieten dafür viel Anregungen und ausreichend Gesprächsstoff.

Nach Abschluss der Veranstaltungsreihe sind die Filme über das Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg verfügbar und können so weiterhin in der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit eingesetzt werden.

### Kino im Kreishaus

Die Kreisbildstelle zeigt folgende Filme jeweils ab 9.30 Uhr im Kreishaus Luckenwalde, Am Nuthefließ 2:

- Liverpool Goalie oder:  
Wie man die Schulzeit überlebt  
5. bis 7. Klasse  
Montag, 2. Dezember und  
Dienstag 3. Dezember
- Winky will ein Pferd  
1. bis 3. Klasse  
Mittwoch 4. Dezember
- Das Haus der Krokodile  
4. bis 7. Klasse  
Donnerstag 5. Dezember
- Alle zusammen durch die Welt  
Kurzfilme, ab 4 Jahre  
Freitag 6. Dezember

### Freie Plätze

Schulen, die Interesse an einer Teilnahme haben und noch Informationen einholen wollen, können sich im Kreismedienzentrum melden:

Telefon: (03371) 627313

Fax: (03371) 627317

E-Mail:

[thomas.driesner@teltow-flaeming.de](mailto:thomas.driesner@teltow-flaeming.de)

Der Unkostenbeitrag für den Film beträgt 1,50 Euro pro Zuschauer.



# Pferdewirt/-in werden!

Lehrgang ab 25. November – Vorbereitung auf den Berufsabschluss

Die Landwirtschaftsschule Teltow-Fläming bietet ab 25. November einen berufsbegleitenden Lehrgang an, der auf den Berufsabschluss Pferdewirt/-in in der Fachrichtung Pferdehaltung und Service vorbereitet.

Der Vorbereitungslehrgang wird über die Richtlinie „Ländliche Berufsbildung“ (LBB) mit Mitteln der EU und des Landes Brandenburg gefördert.

## Lehrgang: Verlauf, Inhalte, Kosten

Beginn: 25. November

Lehrgangsdauer:

500 Unterrichtsstunden

(berufsbegleitend)

Der Lehrgang erstreckt sich über zwei Winterhalbjahre im Wechsel:

1. Woche – 1 Unterrichtstag,

2. Woche 1,5 Unterrichtstage.

Winterhalbjahr:

25. November bis 28. März 2014

Winterhalbjahr:

3. November 2014 bis 27. März 2015

Prüfungsvorbereitung

Juni 2015 (24 Unterrichtsstunden)

Lehrgangsinhalt:

- Anatomie und Physiologie
- Tiergerechte Pferdehaltung
- Pferdefütterung, Futtergewinnung
- Ausbildung und Vorbereitung von Pferden für Zucht- und Leistungsprüfungen

- Pferdezucht und -aufzucht
- Bewegen von Pferden im Reiten oder Fahren, Arbeiten an der Longe
- Gesundheitslehre, Pferdekrankheiten
- Stall- und Weidemanagement
- Dienstleistungen, Kundenorientierung, Marketing
- Betriebliche Abläufe und Organisation
- Ausrüstung, Einsatz von Maschinen und Geräten
- Wirtschafts- und Sozialkunde, Recht

Lehrgangsort:

Landwirtschaftsschule Teltow-Fläming  
Luckenwalde

Praktika:

- Bewegen von Pferden im Reiten oder Fahren, Arbeiten an der Longe  
Durchführungsort: Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt Neustadt/Dosse  
(jeweils 1 Woche im ersten und zweiten Wintersemester)
- Pferdebeurteilung  
Durchführungsort: Hauptgestüt Grasditz (1 Tag)
- Hufpflege (1 Tag)

Zugangsvoraussetzungen:

Nachweis einer 4,5-jährigen praktischen Tätigkeit in einem Landwirtschaftsbetrieb mit Pferdehaltung oder -zucht bis zum Beginn der Prüfungen Sommer 2015

Zielgruppe:

Mitarbeiter landwirtschaftlicher Betriebe mit Pferdehaltung und -haltung

Teilnehmerentgelt:

Der Lehrgang kann entsprechend der Förderrichtlinie LBB gefördert werden. Dann beträgt das zu entrichtende Entgelt ca. 960 €. Voraussetzung für die Förderung ist die Beschäftigung in einem landwirtschaftlichen Betrieb mit Pferdehaltung und -zucht im Land Brandenburg.

Für alle anderen Teilnehmer beläuft sich das Teilnehmerentgelt auf ca. 1.600 €.

Die Höhe des Teilnehmerentgeltes ist von der Anzahl der Teilnehmer abhängig.

Anmeldung:

Die Anmeldung zum Lehrgang ist ab sofort möglich:

Landwirtschaftsschule Teltow-Fläming

Am Nuthefließ 2

14943 Luckenwalde

Tel: 03371 608 4702

Fax: 03371 608 9500

E-Mail: [cordia.wolff@teltow-flaeming.de](mailto:cordia.wolff@teltow-flaeming.de)

Weitere Informationen zur Landwirtschaftsschule TF finden Sie auf der Homepage des Landkreises Teltow-Fläming unter Service-Lernende-Landwirtschaftsschule.